



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Info-Webinar zum berufsbegleitenden Masterstudium Elektrotechnik (M.Eng.)

Hochschule Kaiserslautern lädt zu einer Online-Informationsveranstaltung am 08. Juni ein

Kaiserslautern/Koblenz. Ingenieurinnen und Ingenieure, die sich weiterqualifizieren und auf ein modernes Arbeitsumfeld vorbereiten möchten, können sich am Montag, den 08. Juni 2020 von 17:00 bis 19:30 Uhr ausführlich in einem Webinar informieren. Studiengangsleiter Prof. Dr. Sven Urschel stellt den Aufbau des Masterstudiums Elektrotechnik vor, erläutert die Inhalte der angebotenen Module und den zeitlichen Ablauf. Die Teilnehmenden erfahren welche Zugangsvoraussetzungen gelten und wie das Bewerbungsprocedere abläuft. Alle Interessierten sind herzlich willkommen – sie werden gebeten sich unter <https://t1p.de/l7i0u> zum Webinar anzumelden.

In vier Semestern zum nächsten Karriereschritt

Angesprochen sind Bachelorabsolventinnen und -absolventen, die sich in vier Semestern neben dem Beruf zum Master of Engineering für den nächsten Karriereschritt weiterqualifizieren möchten. Auch Meister/innen und Techniker/innen ohne ersten Hochschulabschluss können unter bestimmten Voraussetzungen zum Masterstudium zugelassen werden.

Qualifizierte Fachkräfte gesucht

Der Bedarf an gut ausgebildeten Elektroingenieurinnen und -ingenieuren steigt aufgrund erweiterter Automatisierungstechniken, Elektromobilität, Digitalisierung und Elektrischer Energiesysteme stetig. Das Studium umfasst aktuelle Themenbereiche und vermittelt praxisbezogene Kompetenzen zur Lösung anspruchsvoller technisch-wissenschaftlicher Fragestellungen. Zu den Studieninhalten zählen unter anderem neben Mathematik, Physik, Stochastik, Industrie 4.0, Web-Technologien, Elektromobilität auch fachübergreifende Themenkomplexe wie Controlling und Betriebliche Kommunikation.

Zum kommenden Wintersemester können sich Interessierte bis zum 15. Juli 2020 beim zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund online unter www.zfh.de/anmeldung bewerben. Das zfh unterstützt die Hochschulen des zfh-Verbunds bei der Durchführung von Fernstudiengängen.



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 90 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind knapp 6.400 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de